

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Christine Buchholz, Heike Hänsel, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/9200 –**

Rüstungsexporte der Bundesländer im Jahr 2018

Vorbemerkung der Fragesteller

Im gesamten Bundesgebiet werden Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter produziert. Einige Bundesländer profitieren besonders von der „Verteidigungsindustrie in Deutschland“. Die Bundesregierung bezieht sich bei Aussagen zur „Verteidigungsindustrie in Deutschland“ auf die Gesamtheit aller Unternehmen mit einem Standort in Deutschland, die militärische (d. h. für diesen Zweck konstruierte oder veränderte) Produkte und Dienstleistungen anbieten und die für die jeweilige militärische Anwendung und/oder das einzelne Unternehmen von besonderer Relevanz sind“ (Bundestagsdrucksache 19/984, Vorbemerkung der Bundesregierung).

Von den deutschen Rüstungsexporten profitieren vor allem die Waffenschmieden im Westen der Bundesrepublik Deutschland. In den Jahren 2014 bis 2017 sind für die Bundesländer Einzelgenehmigungen für den Export von Kriegswaffen im Wert von rund 8,5 Mrd. Euro erteilt worden. Spitzenreiter war Bayern, wo sich der Wert der Einzelgenehmigungen für Kriegswaffen auf rund 3,3 Mrd. Euro summierte. Es folgten Nordrhein-Westfalen (1,8 Mrd. Euro), Schleswig-Holstein (1,7 Mrd. Euro), Baden-Württemberg (585 Mio. Euro), Bremen (463 Mio. Euro) und Niedersachsen (331 Mio. Euro) (Bundestagsdrucksache 19/984).

Der größte Teil der Kriegswaffen und Rüstungsgüter aus deutschen Waffenschmieden geht nach Einschätzung der Fragesteller an Drittstaaten außerhalb von EU und NATO. Das sind oft Staaten, die wie Saudi-Arabien massiv Menschenrechte verletzen und nur allzu oft zu Kriegs- und Spannungsgebieten gehören (www.tagesschau.de/inland/waffenexporte-tuerkei-saudiarabien-101.html).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung folgt dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 (BVerfGE 137, 185) und unterrichtet über abschließende positive Genehmigungsentscheidungen sowie die Eckdaten eines Ausfuhrgeschäfts, d. h. Art und Anzahl der Rüstungsgüter, das Empfängerland und das Gesamtvo-

lumen. Die Bundesregierung sieht gemäß dem Urteil von weitergehenden Ausführungen ab. Dies betrifft u. a. Angaben zum Auftragsvolumen, wenn diese in Kombination mit Angaben zu Stückzahlen Rückschlüsse auf Einzelpreise zuließen, Angaben zum Datum des Antrags oder einer etwaigen Voranfrage, zu abgelehnten oder zurückgezogenen Anträgen oder Voranfragen, widerrufenen Genehmigungen sowie zu dem Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung unterfallenden Willensbildungsprozessen.

Zusätzliche Informationen, wie zur Verteilung der Rüstungsexporte auf die einzelnen Bundesländer, erteilt die Bundesregierung grundsätzlich nur insoweit, wie dem keine gegenläufigen Verfassungswerte, wie z. B. Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse oder Staatswohlinteressen, entgegenstehen. Die Bundesregierung weist darauf hin, dass Anträge nach dem Außenwirtschaftsgesetz (AWG) statistisch dort erfasst werden, wo sie vom Antragsteller gestellt werden. Diese Daten geben daher nicht notwendigerweise Aufschluss über den tatsächlichen Produktionsstandort oder den tatsächlichen Ausfuhrort von Rüstungsgütern.

Bei den Angaben für Genehmigungszahlen und Genehmigungswerte aus dem Jahr 2018 handelt es sich um vorläufige Zahlen, die sich durch Nachbesserungen und Fehlerkorrekturen noch verändern können.

1. Ist die Bundesregierung bzw. das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie inzwischen bei der Prüfung einer Aktualisierung und ggf. Ausweitung der auf Basis des Jahres 2014 erstellten Studie zur Lage der Verteidigungsindustrie aus dem November 2015 mit einer turnusmäßigen Aktualisierung in einem Drei-Jahres-Rhythmus zu einem Ergebnis gekommen?

Wenn ja, zu welchem?

Wenn nein, bis wann will sie zu einem Ergebnis kommen?

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie beabsichtigt, die genannte Studie in diesem Jahr zu aktualisieren.

2. Welche aktuelleren Zahlen liegen der Bundesregierung inzwischen
 - a) zur Anzahl der Unternehmen in der Verteidigungsindustrie,
 - b) zur Zahl der Standorte in der Verteidigungsindustrie und deren Verteilung auf die Bundesländer,
 - c) zum Anteil der Beschäftigten in der Verteidigungsindustrie in Deutschland an der Gesamtbeschäftigung (bitte in absoluten Zahlen sowie in Prozent angeben),
 - d) zur Anzahl der Beschäftigten in der Verteidigungsindustrie und deren Verteilung auf die Bundesländer sowie deren Anteil in absoluten Zahlen und in Prozent an der Gesamtbeschäftigung der Bundesländer,
 - e) zum Umsatz sowie dem Umsatz pro Beschäftigten in der Verteidigungsindustrie und
 - f) zur Entwicklung der direkten Bruttowertschöpfung in der Verteidigungsindustrie in Deutschland vor (Bundestagsdrucksache 19/984, Fragen 2 ff.)?

Der Bundesregierung liegen keine aktuelleren Zahlen vor.

3. Welche „Genehmigungsinhaber“ aus den Bundesländern haben im Jahr 2018 eine Genehmigung erhalten, Kriegswaffen in die Ländergruppen „EU-Länder“, „NATO-Länder“, „NATO-gleichgestellte Länder“, „Drittstaaten“ sowie „Entwicklungsländer“ zu exportieren (bitte entsprechend der Jahre nach Bundesländern auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Der parlamentarische Informationsanspruch ist grundsätzlich auf die Beantwortung gestellter Fragen in der Öffentlichkeit angelegt. Die Bundesregierung ist jedoch nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt, dass zur Wahrung von Staatswohlinteressen eine Beantwortung der Frage nicht in offener Form erfolgen kann. Die Auflistung sämtlicher Unternehmen mit Sitz in den Bundesländern, die im vergangenen Jahr eine Genehmigung für die Ausfuhr von Kriegswaffen erhalten haben, stellt eine sehr sensible Information dar. Eine entsprechende Auflistung sämtlicher mit Exporten von Kriegswaffen befassten Unternehmen gibt einen umfassenden Überblick über die Unternehmenslandschaft eines Bereiches, der für die Bereitstellung wehrtechnischer Schlüsseltechnologien für die Bundesrepublik Deutschland mit verantwortlich zeichnet. Dieses detaillierte Informationsbild zum Kreis der im Rüstungsbereich tätigen Unternehmen ist unter Sicherheitsaspekten schutzwürdig. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage 1 zu dieser Antwort enthalten.*

4. Welche „Genehmigungsinhaber“ aus den Bundesländern haben im Jahr 2018 eine Genehmigung erhalten, sonstige Rüstungsgüter in die Ländergruppen „EU-Länder“, „NATO-Länder“, „NATO-gleichgestellte Länder“, „Drittstaaten“ sowie „Entwicklungsländer“ zu exportieren (bitte nach Bundesländern auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Der parlamentarische Informationsanspruch ist grundsätzlich auf die Beantwortung gestellter Fragen in der Öffentlichkeit angelegt. Die Bundesregierung ist nach sorgfältiger Abwägung jedoch zu der Auffassung gelangt, dass zur Wahrung von Staatswohlinteressen eine Beantwortung der Frage nicht in offener Form erfolgen kann. Die Auflistung sämtlicher Unternehmen mit Sitz in den Bundesländern, die im vergangenen Jahr eine Ausfuhrgenehmigung für Rüstungsgüter erhalten haben, stellt eine sehr sensible Information dar. Eine entsprechende Auflistung sämtlicher mit Rüstungsexporten befassten Unternehmen gibt einen umfassenden Überblick über die Unternehmenslandschaft eines Bereiches, der für die Bereitstellung wehrtechnischer Schlüsseltechnologien für die Bundesrepublik Deutschland mit verantwortlich zeichnet. Dieses detaillierte Informationsbild zum Kreis der im Rüstungsbereich tätigen Unternehmen ist unter Sicherheitsaspekten schutzwürdig. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage 2 zu dieser Antwort enthalten.*

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

5. Wie hoch war jeweils der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Kriegswaffen (einschließlich Sammelausfuhren) von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern an den erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen im Jahr 2018 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualem Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Anteil der Werte für Kriegswaffengenehmigungen (Einzelausfuhrgenehmigungen) 2018 nach Ländern, bezogen auf den Gesamtwert der Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsgüter (4 824 416 573 Euro):

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	261	142.542.986	3,0
Bayern	42	233.766.504	4,9
Brandenburg	3	334.400	< 0,1
Bremen	2	147.070.952	3,1
Hessen	4	81.604	< 0,1
Niedersachsen	22	25.998.294	0,5
Nordrhein-Westfalen	12	108.128.226	2,2
Rheinland-Pfalz	7	4.609.859	0,1
Saarland	3	6.929.392	0,1
Schleswig-Holstein	1	99.100	< 0,1
Thüringen	3	6.596	< 0,1

Genehmigungen für Sammelausfuhren mit Kriegswaffen wurden im Jahre 2018 nicht erteilt.

6. Wie hoch war jeweils der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern an den erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen im Jahr 2018 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualem Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Anteil der Genehmigungswerte für die Ausfuhr sonstiger Rüstungsgüter (Einzelgenehmigungen) 2018 nach Ländern, bezogen auf den Gesamtwert der Einzelausfuhrgenehmigungen für Rüstungsgüter (4 824 416 573 Euro):

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	3.167	1.128.584.422	23,4
Bayern	2.073	1.659.996.265	34,4
Berlin	39	849.505	< 0,1
Brandenburg	108	31.288.019	0,7
Bremen	207	162.754.093	3,4
Hamburg	425	281.038.128	5,8
Hessen	874	59.705.050	1,2
Mecklenburg-Vorpommern	35	2.302.327	0,1
Niedersachsen	521	227.161.091	4,7
Nordrhein-Westfalen	1.875	252.442.488	5,2
Rheinland-Pfalz	516	49.367.930	1,0
Saarland	50	3.019.742	0,1
Sachsen	86	38.774.074	0,8
Sachsen-Anhalt	72	14.754.029	0,3
Schleswig-Holstein	624	232.419.719	4,8
Thüringen	158	9.930.778	0,2

7. Für welche Kriegswaffen von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern wurden im Jahr 2018 Einzelausfuhrgenehmigungen in die Staatengruppen „EU-Länder“, „NATO-Länder“, „NATO-gleichgestellte Länder“, „Drittstaaten“ sowie „Entwicklungsländer“ genehmigt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Summe der hier nach Kriegswaffenlisten-(KWL)-Nummern angegebenen Ausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen kann höher ausfallen als die Gesamtanzahl der Genehmigungen, da eine Genehmigung mehrere Güter enthalten kann, die von unterschiedlichen KWL-Nummern erfasst sein können.

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
Baden-Württemberg	Drittland			
		29B - Maschinenpistolen	3 St.	1
		29C - Vollautomatische Gewehre	6 St.	1
		32 - Maschinenkanonen	34 St.	3
		34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	384 St	4
		36 - Trommeln für Maschinenkanonen	7 St.	2
		57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	80 St.	1
		58 - Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	95 St.	2
	Summe Drittländer			8
	EU-Länder	25 - Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	13 St.	1
		29A - Maschinengewehre	2 St.	1
		29B - Maschinenpistolen	2.560 St.	37
		29C - Vollautomatische Gewehre	22.941 St.	63
		30 - Granatmaschinenwaffen, Granatgewehre und -pistolen	2.149 St.	20
		34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	3.399 St.	36
		35 - Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	364 St.	17
		46 - Handgranaten	150 St.	1

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	30.000 St.	1
		50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	3.850 St.	4
		57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	220.175 St.	25
	Summe EU-Länder			173
	NATO und -gleichgestellte Länder	25 - Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	6 St.	1
		29A - Maschinengewehre	4 St.	2
		29B - Maschinenpistolen	210 St.	24
		29C - Vollautomatische Gewehre	6.111 St.	31
		30 - Granatmaschinenwaffen, Granatgewehre und -pistolen	4 Satz	1
		30 - Granatmaschinenwaffen, Granatgewehre und -pistolen	50 St.	7
		34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	64 St.	9
		35 - Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	41 St.	4
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	40 St.	1
		57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	93.188 St.	4
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			80
Summe: Baden-Württemberg				261

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
Bayern	Drittländer	12 - Triebwerke für gelenkte u. ungelenkte Flugkörper	170 St.	1
		14 - Kampfhubschrauber	diverse	1
		25 - Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	6 St.	1
		34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	50 St.	1
		35 - Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	72 Satz	1
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	1.280 St.	1
		55 - Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	228 St.	1
		56 - Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 - 9 und 40	286 St.	4
	Summe Drittländer			10
	EU-Länder	07 - Lenkflugkörper	465 St.	3
		10 - Startanlagen für gelenkte Flugkörper	56 St.	1
		25 - Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	3 Satz	1
		31 - Kanonen, Haubitzen, Mörser	48 St.	2
		50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	8.522.240 St.	12
		55 - Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	8.585 St.	1
		56 - Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 - 9 und 40	244 St.	8
		58 - Zielsuchk. f.d. Waffen d. KWL 7, 9, 40, 44, 49, 59, 60	15 St.	2
	Summe EU-Länder			29

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
	NATO und -gleichgestellte Länder	50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	7.520 St.	1
		55 - Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	17.720 St.	1
		56 - Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 - 9 und 40	129 St.	1
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			3
Summe: Bayern				42
Brandenburg	NATO und -gleichgestellte Länder	43 - Minen aller Art	41 St.	1
		44 - Bomben aller Art	8 St.	1
		54 - Geschoße f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	11.664 St.	2
		56 - Gefechtsköpfe f.d. Waffen d. KWL 7 - 9 und 40	220 St.	2
		57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	32 St.	1
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			3
Summe: Brandenburg				3
Bremen	Drittländer	17 - Kriegsschiffe	8 St.	2
	Summe Drittländer			2
Summe: Bremen				2
Hessen	EU-Länder	19 - Kleine Wasserfahrzeuge > 30 Knoten mit Waffen	2 St.	1
		20 - Minen-Räumboote, -Jagdboote, -Kampfboote, -Legeboote	1 St.	1
		31 - Kanonen, Haubitzen, Mörser	28 St.	2
	Summe EU-Länder			4
Summe: Hessen				4

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
Niedersachsen	Drittländer	34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	54 St.	2
		35 - Verschlüsse f.d. Waffen d. KWL 29, 31 und 32	5 St.	1
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	2.751 St.	4
		50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	300 St.	1
	Summe Dritt- länder			5
	EU-Länder	34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	16 St.	1
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	21.612 St.	5
		51 - Munition f.d. Waffen der KWL 30	2.536 St.	3
		54 - Geschoße f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	800 St.	1
		55 - Treibladungen f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	5.000 St.	2
		57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	800 St.	1
	Summe EU- Länder			11
	NATO und - gleichgestellte Länder	31 - Kanonen, Haubitzen, Mörser	17 St.	2
		51 - Munition f.d. Waffen der KWL 30	3.072 St.	4
	Summe NATO und -gleichge- stellte Länder			6
Summe: Nieder- sachsen				22

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
Nordrhein-Westfalen	Drittländer	13 - militärische Luftfahrzeuge	2 St.	1
		37 - Tragbare Panzerabwehrwaffen	1.852 St.	2
	Summe Drittländer			3
	EU-Länder	37 - Tragbare Panzerabwehrwaffen	390 St.	1
		47 - Pioniersprengkörper, Sprengt. Minenräumm.	24 St.	1
		49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	110 St.	2
		50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	500 St.	1
		54 - Geschoße f.d. Waffen d. KWL 49 und 52	2 St.	1
	Summe EU-Länder			6
	NATO und -gleichgestellte Länder	37 - Tragbare Panzerabwehrwaffen	8.000 St.	1
		47 - Pioniersprengkörper, Sprengt. Minenräumm.	105 St.	2
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			3
Summe: Nordrhein-Westfalen				12

Land	Ländergruppen	Kriegswaffenlistennummer und Güterbeschreibung	Stückzahl 2018	Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018
Rheinland-Pfalz	Drittländer	25 - Sonstige gepanzerte Kampffahrzeuge	10 St.	1
	Summe Drittländer			1
	EU-Länder	50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	13.897.840 St.	4
	Summe EU-Länder			4
	NATO und -gleichgestellte Länder	50 - Munition f.d. Waffen d. KWL 29	2.200 St.	2
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			2
Summe: Rheinland-Pfalz				7
Saarland	EU-Länder	46 - Handgranaten	200 St.	1
	Summe EU-Länder			1
	NATO und -gleichgestellte Länder	57 - Zünder für KWL 7-9, 40, 43/4, 46/7, 49, 51-53, 59	352.384 St.	2
	Summe NATO und -gleichgestellte Länder			2
Summe: Saarland				3
Schleswig-Holstein	EU-Länder	34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	*	1
	Summe EU-Länder			1
Summe: Schleswig-Holstein				1
Thüringen	EU-Länder	29C - Vollautomatische Gewehre	4 St.	3
	Summe EU-Länder			3
Summe: Thüringen				3

* Die Bundesregierung sieht von Angaben zu Stückzahlen dann ab, wenn diese in Kombination mit Angaben zum Auftragsvolumen Rückschlüsse auf den Einzelpreis bestimmter Rüstungsgüter zuließen. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 (2 BvE 5/11) würden Angaben, die so konkret sind, dass aus ihnen auf vertrauliche Informationen, etwa auf den Einzelpreis eines bestimmten Rüstungsguts, geschlossen werden kann, in unverhältnismäßiger Weise in die Berufsfreiheit der Unternehmen eingreifen (vgl. Rn. 185, 192 und 219 des Urteils).

Einzelgenehmigungen – Entwicklungsländer

(Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2017.)

(Hinweis: Die Daten sind bereits in den Angaben für Drittländer enthalten.)

<i>Land</i>	<i>Ländergruppe</i>	<i>Kriegswaffennummer und Güterbeschreibung</i>	<i>Menge 2018</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Baden-Württemberg	Entwicklungsländer	34 - Rohre für Waffen d. KWL 29, 31 und 32	350 St.	1
Niedersachsen	Entwicklungsländer	49 - Munition f.d. Waffen d. KWL 31 und 32	630 St.	1
Nordrhein-Westfalen	Entwicklungsländer	13 - militärische Luftfahrzeuge	2 St.	1

8. Für welche sonstigen Rüstungsgüter von in den Bundesländern ansässigen Antragstellern wurden im Jahr 2018 Einzelausfuhrgenehmigungen in die Staatengruppen „EU-Länder“, „NATO-Länder“, „NATO-gleichgestellte Länder“, „Drittstaaten“ sowie „Entwicklungsländer“ genehmigt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Die Summe der hier nach Ausfuhrlisten-(AL)-Positionen angegebenen Ausfuhrgenehmigungen kann höher ausfallen als die Gesamtanzahl der Genehmigungen, da eine Genehmigung mehrere Güter enthalten kann, die von unterschiedlichen AL-Positionen erfasst sein können.

Aufgrund der Güter- und Dimensionsvielfalt in den unterschiedlichen AL-Positionen ist eine Angabe von Stückzahlen nicht angezeigt.

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Baden-Württemberg	Drittländer	A0001	196
		A0002	4
		A0003	9
		A0004	12
		A0005	34
		A0006	153
		A0007	19
		A0008	156
		A0009	40
		A0010	21
		A0011	43
		A0013	8
		A0014	2
		A0015	9

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
		A0016	17
		A0017	4
		A0018	7
		A0019	1
		A0021	19
		A0022	41
	Summe: Drittländer		765
	EU-Länder	A0001	15
		A0002	111
		A0003	41
		A0004	29
		A0005	42
		A0006	236
		A0007	14
		A0009	8
		A0010	144
		A0011	171
		A0013	1
		A0014	2
		A0015	18
		A0016	51
		A0017	22
		A0018	152
		A0019	2
		A0021	54
		A0022	82
	Summe: EU-Länder		1.138
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	548
		A0002	47
		A0003	25
		A0004	10
		A0005	71
		A0006	203
		A0008	87
		A0009	13
		A0010	21

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
		A0011	26
		A0013	1
		A0014	1
		A0015	40
		A0016	78
		A0017	6
		A0018	66
		A0021	15
		A0022	66
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		1.264
Summe: Baden-Württemberg			3.167
Bayern	Drittländer	A0001	42
		A0002	9
		A0003	31
		A0004	26
		A0005	43
		A0006	41
		A0007	1
		A0008	6
		A0009	60
		A0010	58
		A0011	117
		A0013	2
		A0014	7
		A0015	4
		A0016	2
		A0017	10
		A0018	20
		A0021	85
		A0022	44
	Summe: Drittländer		507
	EU-Länder	A0001	2
		A0002	25
		A0003	55
		A0004	30
		A0005	83

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
		A0006	70
		A0008	1
		A0009	21
		A0010	172
		A0011	125
		A0014	14
		A0015	11
		A0016	9
		A0017	10
		A0018	165
		A0019	1
		A0021	95
		A0022	83
	Summe: EU-Länder		888
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	157
		A0002	19
		A0003	79
		A0004	12
		A0005	45
		A0006	42
		A0008	11
		A0009	9
		A0010	55
		A0011	74
		A0014	20
		A0015	11
		A0016	21
		A0017	15
		A0018	59
		A0021	46
		A0022	45
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		678
Summe: Bayern			2.073

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Berlin	Drittländer	A0001	7
		A0003	3
		A0005	1
		A0007	1
		A0011	1
		A0013	2
		Summe: Drittländer	
	EU-Länder	A0004	4
		A0005	1
		A0006	1
		A0011	4
		A0022	1
		Summe: EU-Länder	
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	12
		A0002	1
		A0004	2
A0005		1	
Summe: NATO und -gleichgestellte Länder			16
Summe: Berlin		39	
Brandenburg	Drittländer	A0006	48
		A0009	14
		A0010	5
		A0022	2
	Summe: Drittländer		69
	EU-Länder	A0003	1
		A0006	4
		A0010	3
		A0018	1
		A0022	9
		Summe: EU-Länder	
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	1
		A0004	2
		A0006	11
		A0010	2
		A0017	2
		A0022	4
		Summe: NATO und -gleichgestellte Länder	
	Summe: Brandenburg		108

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Bremen	Drittländer	A0001	1
		A0004	13
		A0005	5
		A0006	1
		A0007	18
		A0009	41
		A0011	4
		A0014	5
		A0016	2
		A0018	1
		A0021	18
		A0022	22
	Summe: Drittländer		109
	EU-Länder	A0004	7
		A0005	1
		A0009	2
		A0011	7
		A0021	7
		A0022	12
	Summe: EU-Länder		32
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0004	4
		A0007	1
		A0009	2
		A0011	43
		A0018	1
		A0021	9
		A0022	14
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		66
Summe: Bremen			207

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Hamburg	Drittländer	A0001	55
		A0003	26
		A0006	1
		A0008	1
		A0009	47
		A0011	10
		A0017	5
		A0021	3
		A0022	5
	Summe: Drittländer		141
	EU-Länder	A0001	4
		A0003	2
		A0004	1
		A0006	21
		A0009	10
		A0011	4
		A0017	81
		A0021	5
		A0022	2
	Summe: EU-Länder		126
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	64
		A0003	9
		A0006	1
		A0008	5
		A0009	26
		A0010	3
		A0011	1
		A0016	1
		A0017	48
		A0021	1
		A0022	2
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		158
Summe: Hamburg			425

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Hessen	Drittländer	A0001	17
		A0002	5
		A0004	8
		A0005	13
		A0006	39
		A0007	3
		A0009	13
		A0010	9
		A0011	2
		A0013	9
		A0015	3
		A0017	2
		A0018	2
		A0022	2
	Summe: Drittländer		123
	EU-Länder	A0001	7
		A0002	7
		A0003	3
		A0004	6
		A0005	10
		A0006	246
		A0007	2
		A0009	5
		A0010	55
		A0011	51
		A0015	7
		A0016	3
		A0017	45
		A0018	14
		A0021	3
		A0022	21
	Summe: EU-Länder		476

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	151
		A0002	3
		A0003	4
		A0004	7
		A0005	14
		A0006	18
		A0008	1
		A0009	1
		A0010	37
		A0011	12
		A0015	7
		A0016	1
		A0017	4
		A0018	6
		A0021	5
		A0022	13
	Summe: NATO und gleichgestellte Länder		275
Summe: Hessen			874
Mecklenburg-Vorpommern	Drittländer	A0003	2
		A0007	5
		A0009	1
		A0017	1
		A0018	1
	Summe: Drittländer		9
	EU-Länder	A0006	14
		A0009	2
		A0011	1
	Summe: EU-Länder		17
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	7
		A0003	1
		A0004	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		9
Summe: Mecklenburg-Vorpommern			35

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Niedersachsen	Drittländer	A0001	1
		A0002	2
		A0003	6
		A0005	12
		A0006	30
		A0008	3
		A0009	24
		A0010	18
		A0011	13
		A0015	15
		A0017	3
		A0018	2
		A0021	4
		A0022	6
	Summe: Drittländer		131
	EU-Länder	A0002	4
		A0003	11
		A0004	7
		A0005	4
		A0006	15
		A0007	1
		A0009	9
		A0010	51
		A0011	15
		A0013	1
		A0014	1
		A0015	13
		A0016	4
		A0017	1
		A0018	32
		A0021	8
		A0022	18
	Summe: EU-Länder		185

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	41
		A0002	5
		A0003	15
		A0004	4
		A0005	36
		A0006	15
		A0008	1
		A0009	15
		A0010	39
		A0011	17
		A0014	1
		A0015	9
		A0016	2
		A0017	2
		A0018	4
		A0021	3
		A0022	7
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		205
Summe: Niedersachsen			521
Nordrhein-Westfalen	Drittländer	A0001	21
		A0002	4
		A0003	14
		A0004	8
		A0005	11
		A0006	63
		A0007	8
		A0008	9
		A0009	22
		A0010	128
		A0011	11
		A0013	15
		A0014	1
		A0016	72
		A0017	2
		A0018	1
		A0021	3
		A0022	6
	Summe: Drittländer		391

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	EU-Länder	A0001	1
		A0002	25
		A0003	26
		A0004	13
		A0005	15
		A0006	430
		A0008	1
		A0009	17
		A0010	92
		A0011	19
		A0013	2
		A0014	8
		A0016	273
		A0017	42
		A0018	13
		A0021	8
		A0022	32
	Summe: EU-Länder		1.002
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	50
		A0002	9
		A0003	15
		A0004	5
		A0005	7
		A0006	171
		A0008	3
		A0009	5
		A0010	101
		A0011	6
		A0014	5
		A0015	1
		A0016	61
		A0017	20
		A0018	9
		A0021	4
		A0022	20
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		482

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Summe: Nordrhein-Westfalen			1.875
Rheinland-Pfalz	Drittländer	A0001	136
		A0003	41
		A0005	2
		A0006	18
		A0009	2
		A0011	2
		A0013	8
		A0015	1
		A0022	1
	Summe: Drittländer		210
	EU-Länder	A0002	1
		A0003	2
		A0005	7
		A0006	48
		A0007	3
		A0009	5
		A0010	1
		A0011	3
		A0016	8
		A0017	8
		A0018	1
		A0022	7
	Summe: EU-Länder		94

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	14
		A0003	3
		A0004	4
		A0005	17
		A0006	13
		A0008	1
		A0009	1
		A0010	1
		A0011	1
		A0013	1
		A0016	9
		A0017	145
		A0022	2
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		212
Summe: Rheinland-Pfalz			516
Saarland	Drittländer	A0003	1
		A0009	1
		A0010	1
	Summe: Drittländer		3
	EU-Länder	A0003	1
		A0004	1
		A0006	20
		A0009	18
		A0016	1
	Summe: EU-Länder		41
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0003	2
		A0004	1
		A0006	2
		A0010	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		6
Summe: Saarland			50

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Sachsen	Drittländer	A0004	1
		A0010	4
		A0015	2
		A0022	1
	Summe: Drittländer		7
	EU-Länder	A0003	5
		A0005	1
		A0006	32
		A0010	6
		A0013	1
		A0016	5
		A0022	4
	Summe: EU-Länder		50
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	4
		A0002	1
		A0005	2
		A0010	11
		A0016	11
		A0022	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		29
Summe: Sachsen			86
Sachsen-Anhalt	Drittländer	A0001	1
		A0004	9
		A0006	1
	Summe: Drittländer		11
	EU-Länder	A0003	16
		A0004	16
		A0006	5
		A0009	2
		A0016	1
	Summe: EU-Länder		39

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0003	5
		A0004	12
		A0005	4
		A0016	3
		A0018	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		22
Summe: Sachsen-Anhalt			72
Schleswig-Holstein	Drittländer	A0001	2
		A0002	1
		A0003	2
		A0004	2
		A0005	1
		A0006	6
		A0007	3
		A0009	126
		A0010	30
		A0011	61
		A0014	2
		A0017	17
		A0021	8
		A0022	10
	Summe: Drittländer		252
	EU-Länder	A0002	2
		A0003	21
		A0004	6
		A0005	1
		A0006	12
		A0009	29
		A0010	31
		A0011	34
		A0014	5
		A0015	1
		A0017	8
		A0018	7
		A0021	11
		A0022	37
	Summe: EU-Länder		185

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	9
		A0003	18
		A0004	4
		A0006	10
		A0009	32
		A0010	8
		A0011	40
		A0014	18
		A0017	38
		A0018	6
		A0021	9
		A0022	9
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		187
Summe: Schleswig-Holstein			624
Thüringen	Drittländer	A0001	23
		A0005	24
		A0006	1
		A0011	4
		A0015	1
	Summe: Drittländer		53
	EU-Länder	A0001	2
		A0003	5
		A0004	2
		A0005	12
		A0006	6
		A0010	2
		A0016	26
		A0018	1
		A0019	1
		A0022	3
	Summe: EU-Länder		59

<i>Land</i>	<i>Ländergruppen</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
	NATO und -gleichgestellte Länder	A0001	15
		A0004	4
		A0005	20
		A0006	4
		A0011	2
		A0017	1
	Summe: NATO und -gleichgestellte Länder		46
Summe: Thüringen			158

Entwicklungsländer

(Länder entsprechend der Definition in Fußnote 33 des Berichts der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter im Jahre 2017.)

(Hinweis: Die Daten sind bereits in den Angaben für Drittländer enthalten.)

<i>Land</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Baden-Württemberg	A0001	62
	A0003	2
	A0004	6
	A0005	16
	A0006	23
	A0007	3
	A0008	38
	A0009	3
	A0010	2
	A0011	14
	A0013	3
	A0014	1
	A0016	1
	A0017	2
	A0018	2
	A0019	1
	A0021	4
	A0022	10
Summe: Baden-Württemberg		183

<i>Land</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Bayern	A0001	7
	A0003	16
	A0004	10
	A0005	16
	A0006	7
	A0009	25
	A0010	15
	A0011	60
	A0014	1
	A0015	3
	A0017	5
	A0018	3
	A0021	39
	A0022	15
Summe: Bayern		188
Berlin	A0001	7
	A0003	3
	A0005	1
	A0007	1
Summe: Berlin		9
Brandenburg	A0006	21
	A0009	2
Summe: Brandenburg		23
Bremen	A0004	3
	A0007	3
	A0009	10
	A0011	1
	A0021	4
	A0022	5
Summe: Bremen		23
Hamburg	A0001	21
	A0003	14
	A0009	9
	A0011	1
	A0017	2
	A0022	1
Summe: Hamburg		43

<i>Land</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Hessen	A0001	2
	A0002	1
	A0005	6
	A0006	6
	A0009	1
	A0010	2
	A0011	2
	A0013	2
	A0022	1
Summe: Hessen		23
Mecklenburg-Vorpommern	A0017	1
Summe: Mecklenburg-Vorpommern		1
Niedersachsen	A0001	1
	A0003	1
	A0005	6
	A0006	16
	A0009	10
	A0010	6
	A0011	4
	A0015	8
	A0021	1
	A0022	1
Summe: Niedersachsen		53

<i>Land</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Nordrhein-Westfalen	A0001	5
	A0002	1
	A0003	8
	A0004	2
	A0005	4
	A0006	11
	A0007	2
	A0008	4
	A0009	3
	A0010	38
	A0011	8
	A0013	6
	A0016	14
	A0018	1
	A0021	2
	A0022	3
Summe: Nordrhein-Westfalen		108
Rheinland-Pfalz	A0001	136
	A0003	41
	A0013	4
	A0015	1
Summe: Rheinland-Pfalz		181
Sachsen	A0010	1
Summe: Sachsen		1
Sachsen-Anhalt	A0001	1
	A0004	2
Summe: Sachsen-Anhalt		3

<i>Land</i>	<i>Kennzeichen</i>	<i>Anzahl der Einzelgenehmigungen 2018</i>
Schleswig-Holstein	A0001	1
	A0004	1
	A0005	1
	A0006	1
	A0007	1
	A0009	26
	A0010	4
	A0011	22
	A0017	7
	A0021	5
	A0022	2
Summe: Schleswig-Holstein		63
Thüringen	A0001	3
	A0005	9
	A0015	1
Summe: Thüringen		13

9. Wie hoch war der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für Kriegswaffen von in den einzelnen Bundesländern ansässigen Antragstellern an den gesamtdeutschen Einzelausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen im Jahr 2018 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualem Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Anteil der Werte für Ausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen (Einzelgenehmigungen) 2018 nach Ländern, bezogen auf den Gesamtwert für Ausfuhrgenehmigungen für Kriegswaffen:

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	261	142.542.986	21,3
Bayern	42	233.766.504	34,9
Brandenburg	3	334.400	0,1
Bremen	2	147.070.952	22,0
Hessen	4	81.604	< 0,1
Niedersachsen	22	25.998.294	3,9
Nordrhein-Westfalen	12	108.128.226	16,1
Rheinland-Pfalz	7	4.609.859	0,7
Saarland	3	6.929.392	1,0
Schleswig-Holstein	1	99.100	< 0,1
Thüringen	3	6.596	< 0,1

10. Wie hoch war der Anteil der erteilten Einzelgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter von in den einzelnen Bundesländern ansässigen Antragstellern an den gesamtdeutschen Einzelausfuhrgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter im Jahr 2018 (bitte nach Bundesländern mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen sowie nominalem und prozentualem Wertanteil auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Anteil der Werte für Ausfuhrgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter (Einzelgenehmigungen) 2018 nach Ländern, bezogen auf den Gesamtwert der Ausfuhrgenehmigungen für sonstige Rüstungsgüter:

<i>Land</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Wert in Euro</i>	<i>Prozent</i>
Baden-Württemberg	3.167	1.128.584.422	27,2
Bayern	2.073	1.659.996.265	39,9
Berlin	39	849.505	< 0,1
Brandenburg	108	31.288.019	0,7
Bremen	207	162.754.093	3,9
Hamburg	425	281.038.128	6,8
Hessen	874	59.705.050	1,4
Mecklenburg-Vorpommern	35	2.302.327	0,1
Niedersachsen	521	227.161.091	5,5
Nordrhein-Westfalen	1.875	252.442.488	6,1
Rheinland-Pfalz	516	49.367.930	1,2
Saarland	50	3.019.742	0,1
Sachsen	86	38.774.074	0,9
Sachsen-Anhalt	72	14.754.029	0,4
Schleswig-Holstein	624	232.419.719	5,6
Thüringen	158	9.930.778	0,2

11. In welchem Wert wurden Kriegswaffen in die jeweiligen Ländergruppen „EU-Länder“, „NATO-Länder“, „NATO-gleichgestellte Länder“, „Drittstaaten“ sowie „Entwicklungsländer“ im Jahr 2018 tatsächlich ausgeführt (bitte die Bundesländer mit der Anzahl der Einzelgenehmigungen Kriegswaffenlistennummern und Güterbeschreibung sowie der jeweiligen Stückzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Für die Daten zu tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen gilt, dass die Bundesregierung nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt ist, dass im Hinblick auf die Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der betroffenen Unternehmen eine Beantwortung der Frage nicht in offener Form erfolgen kann. Bei den hier erbetenen Angaben kann nicht ausgeschlossen werden, dass anhand der hier wiederzugebenden Einzelangaben eine mit den Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen sowie dem Statistikgeheimnis unvereinbare Reidentifizierung der be-

troffenen Unternehmen erfolgen kann. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage 3 zu dieser Antwort enthalten.*

12. Welcher Genehmigungswert für sonstige Rüstungsgüter entfiel jeweils auf die fünf Hauptempfangsländer im Jahr 2018 der Bundesländer (bitte nach Bundesländern die jeweiligen fünf Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Genehmigungswerte für die Ausfuhr Sonstiger Rüstungsgüter 2018 nach Ländern (ohne Kriegswaffen):

<i>Land</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Warenwert in Euro</i>
Baden-Württemberg		
	Vereinigte Staaten	244.678.952
	Algerien	243.699.137
	Israel	65.289.291
	Polen	58.390.633
	Schweden	54.488.346
Bayern		
	Algerien	567.119.416
	Saudi-Arabien	253.988.130
	Vereinigte Staaten	133.554.587
	Korea, Republik	86.914.318
	Pakistan	68.498.378
Berlin		
	Vereinigtes Königreich	336.719
	Frankreich	175.298
	Vereinigte Staaten	109.985
	Kanada	89.560
	Israel	66.000
Brandenburg		
	Vereinigte Staaten	10.020.000
	Singapur	3.191.671
	Vereinigtes Königreich	2.370.000
	Libyen	2.310.070
	Frankreich	1.510.000

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

<i>Land</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Warenwert in Euro</i>
Bremen		
	Pakistan	32.140.002
	Korea, Republik	20.723.881
	Bahrain	15.450.000
	Saudi-Arabien	15.137.092
	Brasilien	10.355.183
Hamburg		
	Australien	229.125.043
	Niederlande	13.105.066
	Malaysia	11.492.996
	Korea, Republik	6.860.637
	Vereinigte Staaten	5.853.133
Hessen		
	Schweiz	7.280.633
	Brasilien	7.150.494
	Vereinigte Staaten	6.546.842
	Chile	5.286.720
	Vereinigtes Königreich	3.853.386
Mecklenburg-Vorpommern		
	Vereinigtes Königreich	810.615
	Vereinigte Staaten	572.342
	Korea, Republik	382.700
	Vereinigte Arabische Emirate	289.404
	Indonesien	102.832
Niedersachsen		
	Australien	81.222.099
	Schweiz	24.015.143
	Vereinigte Staaten	23.442.759
	Oman	22.055.000
	Österreich	9.845.563
Nordrhein-Westfalen		
	Vereinigte Staaten	47.084.775
	Spanien	22.175.947
	Oman	16.749.280
	Kanada	15.301.375
	Frankreich	10.738.374

<i>Land</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Warenwert in Euro</i>
Rheinland-Pfalz		
	Vereinigte Staaten	20.699.918
	Spanien	9.050.402
	Korea, Republik	4.930.553
	Vereinigtes Königreich	2.777.253
	Singapur	2.527.188
Saarland		
	Frankreich	1.055.528
	Mexiko	827.329
	Niederlande	540.782
	Oman	176.880
	Schweiz	174.900
Sachsen		
	Vereinigte Staaten	13.310.400
	Österreich	12.180.409
	Vereinigtes Königreich	5.480.503
	Tschechische Republik	2.867.182
	Schweiz	1.678.373
Sachsen-Anhalt		
	Tschechische Republik	4.950.000
	Österreich	4.165.711
	Vereinigte Staaten	1.052.338
	Schweiz	962.503
	Neuseeland	937.440
Schleswig-Holstein		
	Indien	54.931.697
	Korea, Republik	51.429.414
	Vereinigtes Königreich	30.165.490
	Australien	16.089.873
	Ägypten	8.325.624
Thüringen		
	Vereinigte Staaten	2.827.437
	Katar	1.555.827
	Korea, Republik	840.016
	Indonesien	567.000
	Vietnam	536.970

13. Welcher Genehmigungswert für Kriegswaffen entfiel jeweils auf die fünf Hauptempfangsländer im Jahr 2018 der Bundesländer (bitte nach Bundesländern die jeweiligen fünf Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Genehmigungswerte für die Ausfuhr von Kriegswaffen 2018 nach Land und Endbestimmungsland:

<i>Land</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Warenwert in Euro</i>
Baden-Württemberg		
	Vereinigtes Königreich	45.685.169
	Vereinigte Arabische Emirate	22.425.858
	Lettland	14.310.941
	Frankreich	13.257.635
	Tschechische Republik	8.662.560
Bayern		
	Serbien	64.543.713
	Katar	56.843.240
	Litauen	36.910.195
	Rumänien	25.969.387
	Niederlande	17.440.928
Brandenburg		
	Norwegen	334.400
Bremen		
	Saudi-Arabien	147.070.952
Hessen		
	Dänemark	61.000
	Italien	11.424
	Spanien	9.180
Niedersachsen		
	Niederlande	10.789.078
	Dänemark	4.004.025
	Indonesien	3.024.000
	Polen	2.359.500
	Singapur	1.991.000
Nordrhein-Westfalen		
	Pakistan	55.000.000
	Schweiz	33.184.000
	Mexiko	8.616.168
	Vereinigte Staaten	3.289.130
	Australien	2.346.432

<i>Land</i>	<i>Endbestimmungsland</i>	<i>Warenwert in Euro</i>
Rheinland-Pfalz		
	Niederlande	4.272.059
	Tunesien	238.245
	Irland	90.720
	Schweiz	5.116
	Österreich	3.719
Saarland		
	Schweiz	6.908.392
	Vereinigtes Königreich	21.000
Schleswig-Holstein		
	Polen	99.100
Thüringen		
	Frankreich	3.398
	Vereinigtes Königreich	1.699
	Österreich	1.499

14. Welche Länder waren die jeweiligen fünf Hauptempfängerländer bezogen auf die tatsächliche Ausfuhr von Kriegswaffen im Jahr 2018 (bitte nach Bundesländern die jeweiligen fünf Hauptempfängerländer mit Genehmigungswert auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Für die Daten zu tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen gilt, dass die Bundesregierung nach sorgfältiger Abwägung zu der Auffassung gelangt ist, dass im Hinblick auf die Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse der betroffenen Unternehmen eine Beantwortung der Frage nicht in offener Form erfolgen kann. Bei den hier erbetenen Angaben kann nicht ausgeschlossen werden, dass anhand der hier wiederzugebenden Einzelangaben eine mit den Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen sowie dem Statistikgeheimnis unvereinbare Reidentifizierung der betroffenen Unternehmen erfolgen kann. Die entsprechenden Informationen sind daher als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft und in der Anlage 4 zu dieser Antwort enthalten.*

* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Antwort als „VS – Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.